



- Prachtige Villen am Comer See
- Die Gärten der Villa Taranto
- Botanischer Garten Alpina

Das Flair der Oberitalienischen Seen 9-Tage-Erlebnisreise

Ein mildes Klima, wundervolle Parkanlagen, der Charme der Seen und einmalige Kunstschätze: das sind die Zutaten für spannende Ausflüge und zugleich für einen entspannten Urlaub an den Oberitalienischen Seen. Bequem von Como und Baveno aus werden wir die zauberhafte Gegend rund um die Seen kennen und lieben lernen.

1. Tag: Mit dem Bus von Stuttgart nach Como

Individuelle Anreise nach Stuttgart. Von hier starten wir unsere Reise und genießen den Blick auf die malerischen Landschaften, bevor wir unser Hotel in Como erreichen. Herzlich Willkommen am Comer See! Nach dem gemeinsamen Abendessen haben Sie die Gelegenheit, die Innenstadt bei einem beschaulichen Spaziergang zu erkunden oder einen Abstecher zur charmanten Seepromenade zu unternehmen. 475 km (A)

2. Tag: Auf dem Comer See

Nach einem kurzen Spaziergang erreichen wir den Anleger für die Bootstour auf dem Comer See. Erste Zwischenstation der Fahrt ist Bellagio, ein malerisch auf der Spitze einer Halbinsel gelegener Ort. Besonders der Blick auf die beiden Arme des Sees im Süden und die Alpen im Norden haben dem Ort zu seiner Beliebtheit verholfen. Anschließend geht es hinüber auf das Ostufer zum Ausläufer des Monte San Defendente, nach Bellano.

Der kleine und gemütliche Ort mit seinem kleinen, alten Fischerhafen liegt idyllisch dem Berg zu Füßen. Wir flanieren ein wenig auf der wunderbaren Promenade, und dann geht es im Bus ganz hinunter an den südöstlichen Teil des Sees in die Provinzhauptstadt nach Lecco. Die „Alpenstadt des Jahres 2013“ hat sich unter anderem durch Städtepartnerschaften, aktive Einbindung der Bevölkerung in Projekte und die Schaffung eines nachhaltigen Alpenbewusstseins einen Namen gemacht. Nach einem Rundgang fahren wir zurück nach Como. 60 km (F)

3. Tag: Como und die Villa Carlotta

Heute schauen wir uns bei einem ausgedehnten Rundgang die Stadt Como an. Zu einem großen Teil ist Como Fußgängerzone, und die meisten Sehenswürdigkeiten befinden sich innerhalb der von der mittelalterlichen Festungsmauer umschlossenen Altstadt. Dort laden gemütliche Plätze, zahlreiche Cafés und der imposante Dom zu einem Besuch ein. Am See selbst sieht man den klas-

sizistischen Voltatempel, der heute ein kleines naturwissenschaftliches Museum beherbergt, sowie prachtvolle Villen, die wie aufgereiht am See liegen. Nach der Mittagspause besteigen wir erneut ein Boot für den Nachmittagsausflug. Etwa auf halber Höhe des Comer Sees liegt Tremezzo, das besonders im Frühjahr für seine Blütenpracht bekannt ist. Azaleen und Rhododendren gibt es in fast unerschöpflicher Fülle. Dort liegt auch die bekannteste Prachtvilla des Comer Sees, die Villa Carlotta. Den herausragenden Ruf verdient sich die Villa wegen des herrlichen Gartens, der terrassenförmig angelegt ist: bunte Blumenbeete, Büsche und Palmen, Pergolen mit Zitrusgewächsen und Kamelienbäumchen sowie Springbrunnen. Eine Oase der Ruhe und der Pflanzenvielfalt tut sich auf. 35 km (F)

4. Tag: Über Varese zum Lago Maggiore

Wir verlassen den Comer See und fahren zunächst in die Universitätsstadt Varese, die auch den Beinamen Città Giardino,

zu deutsch Gartenstadt trägt. Während des Rundgangs sehen wir von außen das Rathaus, das im 18. Jahrhundert als Palazzo Estense für den Herzog Francesco III. d'Este ausgebaut wurde. Bekannt ist Varese durch die UNESCO-Welterbestätte Sacro Monte di Varese, den „Heiligen Berg“ mit seinen Kapellen im Palladiostil. Vorbei am Lago di Varese fahren wir weiter nach Baveno am Lago Maggiore, wo wir unser zweites Hotel beziehen. Nach dem Abendessen bleibt uns noch etwas Zeit für einen gemütlichen Spaziergang zum See oder in die Stadt. 130 km (F, A)

5. Tag: Lust auf die Inseln im Lago Maggiore?

Verbringen Sie einen entspannten Tag in Baveno oder begleiten Sie uns auf diesen Bootsausflug zu den Borromäischen Inseln im Lago Maggiore. Nach einem kurzen Spaziergang besteigen wir das Boot zur Isola Bella, der schönen Insel, die ihrem Namen alle Ehre macht. Ein großer Teil wird vom Borromäischen Palast im Barock-Stil und seiner prachtvollen Gartenanlage eingenommen. Nach einem Besuch dieser eindrucksvollen Anlage setzen wir über auf die Isola dei Pescatori. Dieses Eiland ist die einzige Borromäische Insel, die ganzjährig bewohnt ist. Wie der Name schon verrät, wohnen im Dorf hauptsächlich Fischer. Anschließend kehren wir zurück zu unserem Hotel nach Baveno. (F)

6. Tag: Alpengewächse an den Hängen des Mottarone

Nach kurzer Fahrt erreichen wir den botanischen Garten Alpinia an den Hängen des Berges Mottarone. Überwiegend Alpengewächse und Heilpflanzen finden Sie hier, und natürlich herrliche Panorama-Ausblicke auf den Lago Maggiore und die umliegenden Bergketten. Zahlreiche Farne, Heidekrautarten und auch Rhododendren – teils endemisch, teils aus fernen Bergregionen wie den Pyrenäen, dem Kaukasus oder dem Himalaya – finden hier ein zuträgliches Klima und gedeihen prächtig. Eine Besonderheit ist die Mineralquelle, die ein Wasser mit sehr wenig Kohlensäure hervorbringt. Am Nachmittag sind wir wieder am See und besuchen in Stresa eine der ehemals vornehmsten Kurstädte Italiens. Die eleganten Geschäfte und Restaurants liegen oftmals direkt zum See, wobei die kleinen hübschen Plätze, die durch verwinkelte Gassen untereinander verbunden sind, im Altstadt kern liegen. 35 km (F)

7. Tag: Wie wäre es mit Reis aus Vercelli?

Entspannen Sie am Lago Maggiore oder begleiten Sie uns auf den optionalen

Ausflug in die Gegend um Vercelli. Sie gilt als europäische Reishauptstadt, denn nirgendwo in Europa wird mehr Reis angebaut als hier. Wir besuchen eine Risaia, einen Herstellungs- und Verarbeitungsbetrieb, und lassen uns alles ganz genau erklären. Zur Mittagspause verkosten wir einige Reissorten an Ort und Stelle. Ein kurzer Spaziergang durch Vercelli rundet den Besuch ab, bevor es zurück nach Baveno geht. 180 km (F, I)

8. Tag: Verbania und die Villa Taranto

Verbania, die größte Stadt am Lago Maggiore, erwartet heute unseren Besuch. Insbesondere der Stadtteil Pallanza, wunderschön am Fuße des Monte Rosso gelegen, beeindruckt mit den vielen prächtigen Villen und Gartenanlagen. Auf der Landzunge Punta della Castagnola liegt ein weiterer Höhepunkt dieser Reise, die Gärten der Villa Taranto. Auf etwa 20 Hektar erstreckt sich der Park mit Buchen, etlichen Sorten von Rhododendren, Tulpen, Eukalypten und weiteren vielfältigen Pflanzenarten aus aller Herren Länder. Die britischen Einflüsse durch den Gründer McEacharn sowie die italienischen Einflüsse der vorhandenen Landschaft ergänzen sich auf eine großartige Art und Weise zu diesem Park der Extraklasse. Am Abend tauschen wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen über unsere persönlichen Höhepunkte der vergangenen Tage aus. 30 km (F, A)

9. Tag Rückreise nach Deutschland

Nach dem Frühstück lassen wir heute den Lago Maggiore hinter uns und beginnen die Heimreise. Und wer weiß, vielleicht zieht es Sie ja schon bald wieder an die Seen zurück. Alles haben Sie sicher noch nicht gesehen! 475 km (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, I=Imbiss, A=Abendessen)

Das Flair der Oberitalienischen Seen

9-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2026 in €

R 2350066

Ihre Hotels

Termine/Saison		Teilnehmer
11.09.-19.09.26	2.595	min 15
16.04.-24.04.27	2.495	min 15
05.06.-13.06.27	Vormerktermin	
09.07.-17.07.27	Vormerktermin	
10.09.-18.09.27	Vormerktermin	

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Como	3 B&B Como City Center	★★★
Baveno	5 Zacchera Hotel Simplon	★★★★

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Busanreise ab/bis Stuttgart.
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Ihr Bus

Unser Bus ist mit komfortablen Liegesitzen mit Beckengurten, Armlehnen, Klappstischen, Fußrasten, Steckdosen, WC, Klimaanlage und einer kleinen Bordküche ausgestattet und entspricht der 5-Sterne-Klassifizierung.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

11.09.2026	780
16.04.2027	765

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage ab/bis Stuttgart*
- Bootsfahrten laut Programm
- 8 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 8x Frühstück, 3x Abendessen

*Bei Buchung erscheint die Anreiseart „Eigenanreise“. Das bedeutet, dass die An- und Abreise bis/ab Stuttgart in Eigenregie erfolgt. Von dort startet die Gruppe gemeinsam mit dem Reisebus nach Norditalien.

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Schifffahrten auf dem Comer See
- Eindrucksvolle Parkanlage in der Villa Carlotta
- Botanischer Garten am Monte Mottarone
- Pflanzenvielfalt in der Villa Taranto
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2350066..

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- Bootsausflug zu den Borromäischen Inseln (5. Tag) € 59 10
- Besuch einer Reisfarm bei Vercelli inkl. Verkostung (7. Tag) € 49 11